

PRESSEINFORMATION

Mit dem Fahrrad auf Föhr, Amrum, Sylt und Lageneß

Von Husum bis zur Hallig – Inselradeln mit der Landpartie



©Fotos: Die Landpartie

Foto - Download per hinterlegtem Hyperlink oder über https://www.dielandpartie.de/press_nordfriesland-24_bilder.html

Oldenburg/Frankfurt am Main (primo PR), 04. April 2019 – Wie leben die Bewohner einer Hallig, wohin will Amrums Kniepsand wandern, wie geheimnisvoll sieht das größte Hügelgrab Nord-Westeuropas auch nach mehr als 5000 Jahren noch aus und wo liegt die Friesische Karibik? Antworten auf diese Fragen liefert eine der abwechslungsreichsten individuellen Radreisen aus dem Angebot der Landpartie Radeln und Reisen. Mit Startpunkt in Husum stehen Föhr, Amrum, Sylt und die Hallig Langeneß auf dem Reiseplan. Vor allem auf der Hallig sind die Übernachtungsmöglichkeiten sehr begrenzt, daher empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung. Die individuelle Radreise „Inselradeln Nordfriesland – Föhr, Amrum, Sylt und die Hallig“ ist ab 865 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Informationen unter www.dielandpartie.de, telefonisch unter 0441/570683-0 oder bei Facebook unter <https://www.facebook.com/DieLandpartie/>.

Acht Tage, rund 230 Kilometer und drei wunderschöne Inseln und eine Hallig liegen vor den Vorderreifen der Landpartie-Räder. Wer die individuelle Reise „Inselradeln Nordfriesland – Föhr, Amrum, Sylt und die Hallig“ bucht, kann sein Tempo ganz allein bestimmen: Mehr oder weniger Tageskilometer? Längeres Verweilen bei einer besonders schönen Aussicht? Ausgiebige Badepause am Strand? Gäste dieser individuellen Radreise haben es selbst in der Hand. Sie sind ausgestattet mit allen nötigen Informationen zu Route und Sehenswürdigkeiten, ihr Gepäck wird zum Hotel transportiert, die Übernachtungen sind gebucht. Dann kann es losgehen.

Husum, Föhr und Amrum – vom Renaissanceschloss zum höchsten Leuchtturm

Als Stadt glänzt Husum durch seine architektonische Abwechslung mit Gebäuden aus Gotik, Renaissance oder Klassizismus. Landschaftlich sorgt am ersten Reisetag eine Fahrt zur und über die Halbinsel Nordstrand für die erste Begegnung mit dem Wattenmeer. Weite, Ruhe und die Vogelvielfalt dieser besonderen Landschaft bleiben im Kopf, wenn es abends von Dagebüll mit der Fähre nach Föhr geht.

Begünstigt vom warmen Golfstrom, üppig begrünt und verwöhnt mit kilometerlangen weißen Sandstränden trägt Föhr zu Recht den Beinamen „Friesische Karibik“. Auf der zweitgrößten Nordseeinsel warten vier Windmühlen, bezaubernde Bauerngärten vor reetgedeckten Katen, Künstlerateliers und gemütliche Cafés darauf, entdeckt zu werden.

Seite 1 von 2

Pressekontakt :

primo PR, Anne Heußner & Nuray Güler, Am Borsdorfer 13, 60435 Frankfurt
Tel : 06154-80 19 364 / 069 530 546 50, n.queler@primo-pr.com, www.primo-pr.com

PRESSEINFORMATION

In Sachen Strand hat Amrum mit Abstand die Nase vorn. Der berühmte Kniepsand ist 15 Kilometer lang und bis zu eineinhalb Kilometer breit. Als extrem langsam wandernde Sandbank schiebt er sich immer weiter bis zu Amrums Nordküste. Als weitere Attraktion lockt ein Aufstieg auf den höchsten Leuchtturm der Nordseeküste Schleswig-Holsteins.

Von Sylt auf die Hallig Langeneß

Sylt mit seiner markanten Form und landschaftlichen Vielfalt gilt als die Königin der deutschen Ferieninseln. Prominente Besucher und hippe Strandpavillons prägen sie genauso wie jahrtausendealte Hügelgräber in schönster Abgeschiedenheit. Mit dem Rad und als Tagesausflug von Amrum aus lässt sich die Insel genüsslich erkunden. Ein kleines Ausflugsschiff bringt die Gäste nach Hörnum an der Südspitze von Sylt.

Am Abschluss der Reise wartet die Hallig Langeneß, die von Amrum per Fähre leicht zu erreichen ist. Übernachtet wird dort im einzigen Hotel im Meer Anker's Hörn sowie im Gasthaus Hilligenley. Das Leben hat hier sein eigenes Tempo. Der Rhythmus der Gezeiten gibt es vor. Weite, ungestörte Blicke über grüne Wiesen auf das Meer ringsum. Einsamkeit, Sonne und Salz in der Luft. Ungestörte Fahrten auf abgeschiedenen Wegen. Tiefe Ruhe stellt sich ein beim Anblick der vorbeiziehenden Schiffe in der Abendsonne. Entspannt und entschleunigt endet so die ereignisreiche Reise mit einer Fähr- und Busfahrt zurück ins beschauliche Husum.

Preis „Inselradeln Nordfriesland“ mit der Landpartie

Die individuelle Radreise „Inselradeln Nordfriesland – Föhr, Amrum, Sylt und die Hallig“ ist ab 865 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Eine Zusatznacht in Husum kostet 65 Euro pro Person im Doppelzimmer. Starttage sind Samstag, Dienstag und Donnerstag vom 27. April bis zum 28. September 2019. Garantiert noch buchbare Termine für 2019 mit Start am Samstag sind der 15. und 29. Juni, 27. Juli sowie alle Samstage im August. Mit Start am Dienstag sind aktuell garantiert buchbar die Termine 9., 23. und 30. Juli sowie 6., 13., 20. und 27. August 2019. Detaillierte Routen- und Preisinformationen: <https://www.dielandpartie.de/radreise-nordfriesland.html>

Landpartie-Inklusiv-Leistungen: individuelle Radreisen

Eingeschlossen in den Reisepreis sind die Übernachtungen in sorgfältig ausgewählten Hotels der gebuchten Kategorie, das Frühstücksbuffet, Gepäcktransport von Hotel zu Hotel ohne Beschränkung der Anzahl der Gepäckstücke, als Landpartie Plus der Eintritt zum Leuchtturm Amrum, sämtliche Fährfahrten wie im Reiseverlauf angegeben inklusive Radtransport, eine bestens ausgearbeitete Streckenführung, das Anpassen der Leihräder, detaillierte Karten, Routeninformationen und Reiseunterlagen, eine 7-Tage-Service-Telefonnummer mit Pannendienst sowie die persönliche Begrüßung und ein Infogespräch mit dem Landpartie Ansprechpartner vor Ort. GPS Daten der Routen sind zum Herunterladen verfügbar. Weitere Information: <https://www.dielandpartie.de/informationen-individuell.html>.

Buchungen unter www.dielandpartie.de